

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) 2020/878)

Korn-Kali 40%

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des **Unternehmens**

1.1. Produktidentifikator

Korn-Kali 40% **Produktname**

Produktnummer N0187

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemischs

Mineraldünger

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Bezeichnung des Unternehmens fenaco Genossenschaft LANDOR

Erlachstrasse 5

3012 Bern

Tel. +41 58 433 66 66 info@landor.ch

145 (Tox Info Suisse) 1.4. Notrufnummer

+41 44 251 51 51

Ausgabedatum 12.05.2021

Version GHS 4 (Ersetzt Vorversionen: GHS 3)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung

Der Stoff oder die Mischung ist nicht eingestuft.

(EG) Nr. 1272/2008

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Weitere Angaben

Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort

Gefahrenhinweise Keine.

Sicherheitshinweise Keine.

Ergänzende Informationen Keine.

Produktidentifikator Keine.

2.3. Sonstige Gefahren Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gemisch anorganischer Salze.

Inhaltsstoffe		CLP Einstufung	Produktidentifikator
Kaliumchlorid	> 60 %	-	CAS-Nr.: 7447-40-7 EG-Nr.: 231-211-8
Magnesiumsulfat	> 15 %	-	CAS-Nr.: 7487-88-9 EG-Nr.: 231-298-2
Natriumchlorid	< 15 %	-	CAS-Nr.: 7647-14-5 EG-Nr.: 231-598-3

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Gefährliche Verunreinigungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Einatmen Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub

im Unglücksfall an die frische Luft gehen. In ernsten Fällen einen

Arzt rufen.

Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautkontakt

Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Augenkontakt Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Korn-Kali 40% Druckdatum 2/9 12.05.2021

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Das Produkt enthält keine nennenswerten Konzentrationen von Substanzen, die bekanntermaßen gesundheitsgefährdend sind.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine bekannt.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Sprühwasser.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel Keine.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Das Produkt selbst brennt nicht.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzanzug

tragen.

Besondere Löschhinweise Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung

geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen

lassen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes Staubbildung vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Hinweis für das Notdienstpersonal Staubbildung vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmassnahmen Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zusammenkehren und aufschaufeln. Nach der Reinigung Spuren

mit Wasser wegspülen.

6.4. Verweis auf andere

Abschnitte

Siehe Kapitel 8 und 13.

Korn-Kali 40% Druckdatum 3/9 12.05.2021

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Staubbildung vermeiden. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung

sorgen.

7.2. Bedingungen zur sicheren

Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Kühl und trocken

aufbewahren.

7.3. Spezifische

Endanwendungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. **Expositionsgrenzwert(e)**

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Allgemein übliche Arbeitshygienemassnahmen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei der Einwirkung von Staub Atemschutzgerät tragen.

Staubschutzmasken empfohlen bei Staubkonzentration oberhalb 10

mg/m3.

Handschutz Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Berührung mit den Augen vermeiden. Dicht schliessende Augenschutz

Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Thermische Gefahren Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung

der Umweltexposition

Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in Oberflächengewässer

oder in die Kanalisation gelangt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Fest. Granulat. **Farbe** Weiss. Beige. Grau.

Geruch Geruchlos. Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt: 210 °C (decomp.)

Korn-Kali 40% Druckdatum 4/9 12.05.2021 GHS 4

Siedepunkt oder Siedebeginn /-

bereich:

Nicht bestimmt.

Entzündbarkeit: Nicht bestimmt. Untere und obere Nicht bestimmt.

Explosionsgrenze:

Flammpunkt: nicht entzündbar Zündtemperatur: Nicht bestimmt. Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt. pH-Wert: > 4.5 (105 g/l) Kinematische Viskosität: Nicht bestimmt. Löslichkeit: löslich (Wasser) Verteilungskoeffizient n-Nicht bestimmt.

Oktanol/Wasser (log-Wert):

Dampfdruck: Nicht bestimmt. Dichte und/oder relative Dichte: Nicht bestimmt. Relative Dampfdichte: Nicht bestimmt. Partikeleigenschaften: Nicht zutreffend.

9.2. Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische

Kenngrössen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

10.2. Chemische Stabilität Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Keine Information verfügbar.

10.4. Zu vermeidende

Bedingungen

Feuchtigkeit vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien Keine.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine bei bestimmungsgemässem Umgang. Im Brandfall können

folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:

Chlorwasserstoffgas. Schwefeloxide.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Kaliumchlorid (CAS 7447-40-7)

Oral LD50 Rat = 2600 mg/kg (NLM_CIP)

Natriumchlorid (CAS 7647-14-5)

Dermal LD50 Rabbit > 10000 mg/kg (ECHA API) Inhalation LC50 Rat > 42 mg/L 1 h(ECHA API)

Oral LD50 Rat = 3 g/kg (NLM_CIP)

Korn-Kali 40% Druckdatum 5/9 12.05.2021 GHS 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Keine Hautreizung.

Schwere Produktstaub kann Augen, Haut und Atmungsorgane reizen.

Augenschädigung/Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege / Haut

Keine.

Karzinogenität Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil

Keimzell-Mutagenität Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

Reproduktionstoxizität CAS 7447-40-7: Zeigte in Tierversuchen keine schädigenden

> Wirkungen. Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (NOAEL): rat, 310 mg/kg.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

(einmalige Exposition)

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

(wiederholte Exposition)

CAS 7447-40-7: NOAEL, rat: 1.82 mg/kg

Aspirationsgefahr Keine Daten verfügbar.

Von diesem Produkt sind keine gesundheitsschädlichen Wirkungen **Erfahrung am Menschen**

bekannt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Kaliumchlorid (CAS 7447-40-7)

Ecotoxicity - Freshwater Algae -EC50 72 h Desmodesmus subspicatus 2500 mg/L (IUCLID)

Acute Toxicity Data

Ecotoxicity - Freshwater Fish -LC50 96 h Lepomis macrochirus 1060 mg/L [static] (EPA)

Acute Toxicity Data LC50 96 h Pimephales promelas 750 - 1020 mg/L [static] (EPA)

Ecotoxicity - Water Flea - Acute EC50 48 h Daphnia magna 825 mg/L (IUCLID) **Toxicity Data** EC50 48 h Daphnia magna 83 mg/L [Static] (EPA)

Magnesiumsulfat (CAS 7487-88-9)

Ecotoxicity - Freshwater Fish -LC50 96 h Pimephales promelas 2610 - 3080 mg/L [static] (EPA)

Acute Toxicity Data

Ecotoxicity - Freshwater Algae -EC50 72 h Desmodesmus subspicatus 2700 mg/L (IUCLID)

Acute Toxicity Data

EC50 48 h Daphnia magna 266.4 - 417.3 mg/L [Static] (EPA)

Ecotoxicity - Water Flea - Acute

Toxicity Data

Natriumchlorid (CAS 7647-14-5)

Ecotoxicity - Water Flea - Acute EC50 48 h Daphnia magna 1000 mg/L (IUCLID)

Toxicity Data EC50 48 h Daphnia magna 340.7 - 469.2 mg/L [Static] (EPA)

LC50 48 h Eisenia foetida 0.1 - 1 mg/cm2 [filter paper] (IUCLID) Ecotoxicity - Earthworm - Acute **Toxicity Data**

12.2. Persistenz und Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind

Korn-Kali 40% Druckdatum 6/9 12.05.2021 GHS 4

Abbaubarkeit bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

Keine Bioakkumulation. 12.3. Bioakkumulationspotenzial

12.4. Mobilität im Boden Mobil in Böden

12.5. Ergebnisse der PBT- und

vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch

toxisch (PBT) betrachtet.

12.6. Endokrinschädliche

Eigenschaften

Keine Information verfügbar.

12.7. Andere schädliche

Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Ungebrauchtes Produkt Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen

> beseitigen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Europäischer Abfallkatalog Code (EAK-Code): 02 01 09. (entspricht dem VeVA-

Code - Verordnung über den Verkehr mit Abfällen)

Ungereinigte Verpackungen Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen

Wertstoffkreisläufen zuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-

Nummer

Nicht zutreffend.

14.2. Ordnungsgemässe UN-

Versandbezeichnung

Nicht zutreffend.

14.3. Transportgefahrenklassen Nicht zutreffend.

14.4. Verpackungsgruppe Nicht zutreffend.

14.5. Umweltgefahren Nicht zutreffend.

14.6. Besondere

Vorsichtsmassnahmen für den

Verwender

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung auf

dem Seeweg gemäß IMO-

Instrumenten

Nicht zutreffend.

Korn-Kali 40% Druckdatum 7/9 12.05.2021

UN-Modellyorschriften

ADR/RID Nicht unterstellt.

IMDG Nicht unterstellt.

IATA Nicht unterstellt.

Weitere Angaben Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Rechtsvorschriften Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder

eingestuft noch gekennzeichnet werden.

Schweiz: Das Produkt enthält keine Schadstoffe über den gesetzlich geforderten Grenzwerten gemäss der Chemikalien-

Risikoreduktions-Verordnung (ChemRRV).

Unterliegt nicht der Störfallverordnung StFV. Keine

Mengenschwelle.

Es gelten die Anforderungen an Düngemittel nach der Dünger-Verordnung (DüV, SR 916.171) und der WBF-Düngerbuch-

Verordnung (DüBV, SR 916.171.1). Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 1.

Kaliumchlorid (CAS 7447-40-7)

TEDX (The Endocrine Disruption Exchange) - Potential Endocrine

Disruptors

EU - REACH (1907/2006) - List of

Registered Intermediates

EU - REACH (1907/2006) - List of

Registered Substances

Magnesiumsulfat (CAS 7487-88-9)

EU - REACH (1907/2006) - List of

Registered Substances

Natriumchlorid (CAS 7647-14-5)

Switzerland - Chemical Risk Reduction Ordinance - Prohibited and Restricted Substances

EU - Biocides (2007/565/EC) -Substances and Product-Types Not to Be Included in Annexes I, IA and

IB to Directive 98/8/EC

EU - Biocides (528/2012/EU) -

Active Substances

EU - Plant Protection Products (1107/2009/EC) - Active

Substances

Present

Present ([231-211-8])

Present

Present

Use restricted. See annex 2.7 in the regulation

1 - Human hygiene (Commission Implementing Regulation

2021/364/EU by electrolysis)

Product type: 5

Only uses as basic substance being a fungicide and insecticide are

approved (listed under part C)

Sodium chloride shall be used in accordance with the specific conditions included in the conclusions of the review report on Sodium chloride (SANTE/10383/2017) and in particular Appendices

I and II thereof (listed under part C)

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances

Present

Korn-Kali 40% Druckdatum
GHS 4 12.05.2021 8 / 9

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abänderungsvermerk

Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden: 3, 9, 15.

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

CLP: Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

Wichtige Literaturangaben und Datenguellen

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden: REACH, ECHA.

Einstufungsverfahren

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze

Keine.

Anwendungshinweise

Nur für den gewerblichen Verwender.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.